Kursinformationen

10044 | Finanzermittlungen in der modernen Strafverfolgung – Schwerpunkt Vermögensabschöpfung

Dozentin:	Camille Cruel
Zeitraum:	Dienstag, 16.03.2027 , 09:00 - 12:30 Uhr Mittwoch, 17.03.2027 , 09:00 - 12:30 Uhr
Format:	Live-Online via Zoom Meeting
Umfang:	6 UE à 60 Minuten
Kurspreis:	249,00 € Standardpreis pro Teilnehmenden 199,00 € BDK-Mitgliederpreis

Finanzermittlungen sind heute ein zentraler Baustein moderner Strafverfolgung. Geldflüsse sichtbar zu machen bedeutet, Täterstrukturen frühzeitig zu erkennen, Hintermänner zu identifizieren und Vermögenswerte rechtzeitig zu sichern.Dieses Seminar vermittelt praxisnah die Grundlagen der Finanzermittlungen und zeigt, wie finanzielle Spuren systematisch erkannt, ausgewertet und beweissicher eingeordnet werden können. Sie lernen, Kontoauszüge und Zahlungsbewegungen richtig zu analysieren, Zusammenhänge nachzuvollziehen und rechtliche Befugnisse sicher anzuwenden. Darüber hinaus erfahren Sie, wie die Zusammenarbeit mit der FIU, der Steuer- und Zollfahndung, Banken sowie internationalen Partnern effektiv genutzt werden kann und welche aktuellen Entwicklungen für die Ermittlungsarbeit von Bedeutung sind.Ziel des Seminars ist es, schneller zu belastbaren Erkenntnissen zu gelangen, nachhaltiger gegen Täterstrukturen vorzugehen und die Vermögensabschöpfung strategisch einzusetzen, damit der Grundsatz „Straftaten dürfen sich nicht lohnen“ gelebte Praxis bleibt.

Was erwartet Sie in dieser Schulung?

- Finanzermittlungen als Schlüssel moderner Strafverfolgung
- Bedeutung von Finanzermittlungen im kriminalpolizeilichen Ermittlungsalltag
- Grundlagen: Geldflüsse, Konten, Strohmänner und Bartransaktionen
- Finanzströme erkennen und systematisch nachverfolgen
- Auswertung von Kontoauszügen, Buchungstexten und Zahlungsdienstleistern
- Typische Geldwäscheindikatoren und relevante Muster
- Beweismittelbewertung in Finanzermittlungen
- Rechtliche Grundlagen: Befugnisse nach StPO, GwG, Vermögensarrest und Einziehung
- Vermögensabschöpfung strategisch einsetzen
- Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Internationale Kooperation und Informationsaustausch
- Nutzung von Registern und Open-Source-Informationen
- Aktuelle Entwicklungen: EU-AML-Reformen, FIU-Strukturen und digitale Zahlungsmittel

An wen richtet sich dieses Angebot?

Dieses Seminar richtet sich an Polizeibeamtinnen und Polizeibeamte sowie Tarifbeschäftigte der Polizei, die sich mit Finanzermittlungen befassen möchten oder perspektivisch in diesem Aufgabenfeld tätig werden wollen. Darüber hinaus eignet sich das Seminar ausdrücklich für Berufsanfängerinnen und Berufsanfänger sowie für alle Ermittlerinnen und Ermittler, die Finanzermittlungen als festen Bestandteil ihres Ermittlungsalltags verstehen und integrieren möchten.
Finanzermittlungen sind längst kein ausschließlich spezialisiertes Tätigkeitsfeld mehr. Finanzielle Aspekte spielen heute in nahezu allen Deliktsbereichen eine wesentliche Rolle.

Anforderungen an die Kursteilnehmenden:

Kursinformationen

Für die Teilnahme an diesem Seminar sind keine fachlichen Vorkenntnisse erforderlich.
Die Seminare „Grundlagen der Finanzermittlungen“ und „Schwerpunkt Vermögensabschöpfung“ sind inhaltlich eigenständig und können unabhängig voneinander besucht werden.

PC/Notebook mit Mikrofon und Kamera, stabiler Internetzugang, grundlegende Computerkenntnisse.

Teilnahmeberechtigung:

Die Teilnahme an diesem Seminar ist ausschließlich Angehörigen von Polizei, Justiz, Sicherheitsbehörden, Nachrichtendiensten und Bundeswehr vorbehalten. Zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung ist die Anmeldung mit einer dienstlichen E-Mail-Adresse erforderlich.